

08.04.2009 – 12:30 Uhr

BSI-Gruppe (Generali): Nettokapitalzuflüsse von 6,6 Milliarden CHF, Reingewinn von 101 Millionen CHF*Lugano (ots) -*

Im Jahr 2008 hat die BSI-Gruppe die Übernahme und Integration der Banca del Gottardo noch vor Ablauf der vereinbarten Fristen und zu den bei Ankündigung der Übernahme geltenden Bedingungen abgeschlossen. Das verwaltete Vermögen belief sich auf 78,2 Milliarden CHF. Es wurde ein beträchtlicher Nettokapitalzufluss in Höhe von 6,6 Milliarden CHF erzielt. Der Reingewinn* betrug 101 Millionen CHF. Mit einer Kernkapitalquote (Tier 1) der Bank von 11,8% ist die Kapitalbasis solide. Die Bank konnte ihre Präsenz sowohl im In- als auch im Ausland ausbauen.

Die BSI-Gruppe blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2008 zurück: Trotz des schwierigen Marktumfelds vermochte der Konzern die Integration der Banca del Gottardo zu meistern. Gleichzeitig schuf er die Voraussetzungen dafür, um aus einer starken Position heraus angemessen auf die Herausforderungen der Zukunft reagieren zu können.

Per 31. Dezember 2008 betrug das verwaltete Vermögen* 78,2 Milliarden CHF. Dieses Ergebnis ist der Übernahme der Banca del Gottardo und den positiven Auswirkungen der erzielten Nettokapitalzuflüsse zu verdanken. Belastet wurde es hingegen durch die negative Marktentwicklung und die Währungseffekte im Zusammenhang mit der starken Aufwertung des Schweizer Franken gegenüber den Leitwährungen (EUR und USD).

Insgesamt wurden Nettokapitalzuflüsse* in Höhe von 6,6 Milliarden CHF verzeichnet. An diesem Erfolg haben alle geografischen Regionen, d.h. die Schweiz wie auch das Ausland, mitgewirkt. Dieses Ergebnis ist umso bemerkenswerter, als im Lauf des Geschäftsjahrs die Fusion mit der Banca del Gottardo vollzogen wurde. Er zeugt von der Attraktivität der neuen BSI-Gruppe und dem grossen Vertrauen, das die Kunden dem Konzern als solidem Vermögensverwalter bescheinigen.

Der Reingewinn* belief sich auf 101 Millionen CHF und der Bruttogewinn* auf 178 Millionen CHF. Im Berichtszeitraum wurden auch Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration der Banca del Gottardo in Höhe von insgesamt 167 Millionen CHF verbucht. Das Betriebsergebnis* entsprach 904 Millionen CHF. Der Ertrag aus dem Zinsgeschäft betrug 247 Millionen CHF, jener aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft schlug mit 541 Millionen CHF zu Buche. Das Ergebnis aus dem Handelsgeschäft belief sich auf 40 Millionen CHF, während der übrige ordentliche Ertrag 76 Millionen CHF erbrachte. Der Geschäftsaufwand* entsprach 727 Millionen CHF. Die neue BSI-Gruppe hat die Kosten für die Integration der Banca del Gottardo bereits verbucht und damit begonnen, die Synergien aus der Übernahme insbesondere in den Bereichen IT-Dienstleistungen, Logistik und Liegenschaften zu nutzen. In der Erfolgsrechnung der BSI-Gruppe sind auch der konsolidierte Aufwand und Ertrag der auf Outsourcing-Dienstleistungen für Vermögensverwaltungsbanken spezialisierten Gesellschaft B-Source enthalten, die einen Reingewinn von 14,5 Millionen CHF erzielte.

Per 31. Dezember 2008 betrug die Bilanzsumme der BSI-Gruppe 22,6 Milliarden CHF. Die Forderungen gegenüber Kunden und die

Hypothekarforderungen schlugen insgesamt mit 5,7 Milliarden CHF zu Buche, was 25,2% der Aktiven entspricht. Dieses Ergebnis unterstreicht die Bedeutung des Kreditportefeuilles der neuen BSI-Gruppe, dessen Entwicklung auch in Zukunft vorangetrieben werden soll. Dabei stehen auch weiterhin die Bindung an die Region, in dem das Finanzinstitut operiert, sowie das Bestreben im Vordergrund, den Kunden sämtliche Dienstleistungen aus einer Hand zu bieten.

Per Ende des Berichtszeitraums verfügte die BSI-Gruppe über Eigenkapital im Wert von 2,5 Milliarden CHF (vor Gewinnverwendung). Eine Kernkapitalquote (Tier 1) von 11,8% untermauert die Solidität der Bilanz von BSI.

Im Jahr 2008 kam es infolge der per 1. Juli durchgeführten Fusion zur vollständigen Integration der Banca del Gottardo in die BSI-Gruppe. Der Integrationsprozess wurde noch vor Ablauf der vereinbarten Fristen vollzogen und im Dezember mit der Migration der IT-Plattform der Banca del Gottardo auf die Plattform von BSI abgeschlossen. Dieser letzte Schritt bildete den Schlusspunkt für die operative Integration der beiden Konzerne und ermöglichte die Entstehung beträchtlicher Synergien sowie deutliche Kostensenkungen. Des Weiteren konnte die BSI-Gruppe neue Mitarbeiter gewinnen, v.a. im Bereich Kundenberatung, und stärkte dadurch ihre Präsenz in der Schweiz und im Ausland. Mit der Eröffnung einer Niederlassung in Bahrain wurde überdies die internationale Expansionsstrategie fortgesetzt. Dank dieser Expansionsstrategie zählt die BSI-Gruppe heute zu den führenden Private-Banking-Anbietern in der Schweiz und ist auf allen wichtigen internationalen Finanzplätzen vertreten.

BSI AG wurde 1873 in Lugano gegründet und ist die älteste Bank im Kanton Tessin. Sie wird seit 1998 vollumfänglich von der Versicherungsgruppe Generali kontrolliert. Die BSI-Gruppe ist auf den wichtigsten internationalen Finanzmärkten vertreten und auf die Vermögensverwaltung sowie Dienstleistungen für private und institutionelle Kunden spezialisiert. www.bsibank.com

* Aufgrund der Fusion mit der Banca del Gottardo und deren anschliessender Integration ist ein Vergleich mit dem Geschäftsjahr 2007 nicht aussagekräftig, und er findet daher nicht statt.

Kontakt:

Valeria Montesoro
Head of Media Relations
Tel.: +41/91/809'39'73
Fax: +41/91/809'40'50
E-Mail: valeria.montesoro@bsibank.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100581027> abgerufen werden.